



Pressemitteilung

Digitales Praxismanagement 2026: 8 Trends, die den Markt verändern werden

Warum digitale Prozesse, Automatisierung und datenbasierte Steuerung heute über den Erfolg von Zahnarzt- und KFO-Praxen entscheiden

Hannover, 08.01.2026 – Das Jahr 2026 markiert einen Wendepunkt für Zahnarzt- und Kieferorthopädiepraxen. Steigender Kostendruck, anhaltender Fachkräftemangel, veränderte Patientenbedürfnisse und neue Praxisstrukturen erhöhen die Anforderungen an Organisation, Wirtschaftlichkeit und Servicequalität deutlich. Digitales Praxismanagement ist dabei längst kein Zukunftsthema mehr – sondern eine zentrale Voraussetzung für einen stabilen und erfolgreichen Praxisbetrieb.

Acht Entwicklungen prägen aktuell den Markt und verändern nachhaltig, wie Praxen in 2026 arbeiten, kommunizieren und wirtschaftlich gesteuert werden.

Trend 1: Die digitale Patientenreise ist heute Standard

Patient:innen erwarten digitale Abläufe entlang der gesamten Behandlung: von der Online-Terminbuchung über digitale Anamnese und Dokumente bis hin zu Rechnungen und Nachsorge. Praxen, die diese Prozesse durchgängig digital abbilden, reduzieren ihren Verwaltungsaufwand deutlich und verbessern gleichzeitig das Serviceerlebnis.

Trend 2: Automatisierung ersetzt administrative Routinen

Automatisierte Terminbestätigungen und -erinnerungen, Dokumentenprozesse und digitale Self-Check-in-Lösungen reduzieren den administrativen Aufwand im Praxisalltag deutlich. Digitale Systeme übernehmen dabei die automatisierte Bereitstellung relevanter Informationen für Patient:innen und steuern Terminkontingente so, dass Budgetierungsvorgaben eingehalten und Auslastungen nach Terminarten transparent dargestellt werden können.

Für Empfangsteams bedeutet dies eine spürbare Entlastung sowie mehr Zeit für persönliche Betreuung und Beratung, während Fehlerquellen, Rückfragen und organisatorische Abstimmungsbedarfe zurückgehen.

Trend 3: Digitale Diagnostik ist fester Bestandteil moderner Workflows

Digitale Diagnostik- und 3D-Technologien sind nicht mehr nur einzelne Werkzeuge, sondern integraler

medondo AG
Der Wegbegleiter für
erfolgreiche Praxen
Schiffgraben 19
30159 Hannover

Kontakt
Fon +49 (511) 16 59 48 – 0
Fax +49 (511) 16 59 48 – 99
info@medondo.com
www.medondo.com

Aufsichtsrat
Dr. Thomas Kuhmann
Ulrich Müller
Sebastian Reppegather
Andreas Empl

Vorstand
Kai Meyer-Spradow
(Vorstand und CTO der
medondo AG)
Stefan Staudacher
(Vorstand medondo holding
AG)

Sparkasse Hannover
IBAN DE40 2505 0180 0910 4180 04
Steuernr. 25/212/19015, FA Hannover
Sitz und Registergericht
Hannover HRB 217628



Bestandteil vernetzter Behandlungsprozesse. Digitale Planung, visuelle Patientenaufklärung und strukturierte Dokumentation werden zunehmend als Qualitätsmerkmal wahrgenommen.

Trend 4: Wirtschaftliche Praxissteuerung erfolgt datenbasiert

Moderne Praxen steuern sich 2026 nicht mehr nach Bauchgefühl. Kennzahlen zu Auslastung, Behandlungsdauer, Kosten pro Leistung oder No-Show-Quoten ermöglichen fundierte Entscheidungen, frühzeitige Engpasserkennung und eine stabile wirtschaftliche Planung.

Trend 5: Digitale Teamführung stärkt Mitarbeiterbindung

Klare digitale Prozesse und eine transparente Aufgabenverteilung sorgen im Praxisalltag für mehr Planbarkeit und Entlastung. Ergänzt durch digitale Schulungen und ein strukturiertes Onboarding unterstützen digitale Systeme eine einheitliche Einarbeitung neuer Mitarbeitender und sichern Wissen nachhaltig im Team. Die Entlastung durch technologische Unterstützung wirkt sich dabei positiv auf die Mitarbeiterzufriedenheit aus und wird zu einem relevanten Faktor für langfristige Mitarbeiterbindung.

Trend 6: Patientenkommunikation wird dialogorientiert

Statt reiner Informationsweitergabe setzen Praxen auf kontinuierliche digitale Begleitkommunikation. Personalisierte Informationen und digitale Behandlungspläne schaffen Transparenz, Vertrauen und eine stärkere Patientenbindung.

Trend 7: Größere Einheiten setzen neue Maßstäbe

MVZ-Strukturen und größere Praxiseinheiten professionalisieren Abläufe und Servicelevel. Gleichzeitig ermöglichen digitale Lösungen auch kleineren Praxen, vergleichbare Standards effizient umzusetzen – ohne ihre persönliche Betreuung zu verlieren.

Trend 8: Die Praxis entwickelt sich zur digitalen Gesundheitsplattform

Zahnarzt- und KFO-Praxen übernehmen zunehmend die Rolle eines digitalen Gesundheitsanbieters. Patientenportale, Self-Services und zentrale digitale Patientenakten schaffen eine kontinuierliche, digitale Begleitung vor, während und nach der Behandlung.

Digitales Praxismanagement als strategischer Erfolgsfaktor

„2026 zeigt sich deutlich: Digitalisierung entscheidet nicht mehr nur über Effizienz, sondern über



Wettbewerbsfähigkeit“, sagt Stefan Staudacher, Vorstand der medondo holding AG. „Praxen, die Prozesse, Kommunikation und wirtschaftliche Steuerung digital zusammenführen, schaffen stabile Strukturen – trotz steigender Herausforderungen.“ Digitale Plattformen wie der *medondo manager* unterstützen Praxen dabei, diese Anforderungen in einem System abzubilden: von der digitalen Patientenreise über automatisierte Abläufe bis hin zu wirtschaftlicher Transparenz und moderner Teamorganisation. Praxen, die heute auf durchgängig digitale Prozesse setzen, profitieren von effizienteren Abläufen, entlasteten Teams und einem Serviceerlebnis, das Patientinnen und Patienten im Jahr 2026 erwarten.

Über medondo

Als Wegbegleiter für erfolgreiche Praxen entwickelt medondo innovative Lösungen, die auf Basis digitaler Technologien und zukunftsicherer Konzepte für effiziente Arbeitsabläufe sorgen. Ziel ist es, den Praxisalltag so zu gestalten, dass das Praxisteam entlastet wird und mehr Zeit für das Wesentliche hat: die Patient:innen. Mit langjähriger Erfahrung der Ärzt:innen im medizinischen Beirat, der engen Zusammenarbeit mit 50 zukunftsorientierten Kooperationspraxen sowie international führenden Medizinunternehmen, wie Align Technology oder DentalMonitoring, begegnen medondo Lösungen zielgerichtet den Wünschen und Bedürfnissen von Praxisteams. Die medondo AG mit Sitz in Hannover wurde im September 2018 auf Initiative führender Fachzahnärzte gegründet, um zusammen mit branchenerfahrenen IT-Expert:innen die Zukunft des Medizinsektors aktiv zu gestalten. Das kontinuierlich wachsende Team besteht derzeit aus 19 Mitarbeitenden.

Weitere Informationen:

www.medondo.com

Pressekontakt

presse@medondo.com

medondo AG

Schiffgraben 19

30159 Hannover

medondo AG
Der Wegbegleiter für
erfolgreiche Praxen
Schiffgraben 19
30159 Hannover

Kontakt
Fon +49 (511) 16 59 48 – 0
Fax +49 (511) 16 59 48 – 99
info@medondo.com
www.medondo.com

Aufsichtsrat
Dr. Thomas Kuhmann
Ulrich Müller
Sebastian Reppegather
Andreas Empl

Vorstand
Kai Meyer-Spradow
(Vorstand und CTO der
medondo AG)
Stefan Staudacher
(Vorstand medondo holding
AG)

Sparkasse Hannover
IBAN DE40 2505 0180 0910 4180 04
Steuernr. 25/212/19015, FA Hannover
Sitz und Registergericht
Hannover HRB 217628